

Mehrteilige Online-Seminar-Reihe: Corona und die Krise der Weltwirtschaft, Teil 2: Auswirkungen der Krise im Globalen Süden

Das Entwicklungspolitische Bildungs- und Informationszentrum EPIZ e.V. führt gemeinsam mit dem Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag, BER e. V. eine mehrteilige Online-Seminar-Reihe zum Thema „Corona und die Krise der Weltwirtschaft“ durch. Die Online-Seminar-Reihe findet über die Plattform ZOOM statt.

Anmeldung unter epiz@epiz-berlin.de

Mit Bestätigung der Anmeldung versenden wir den ZOOM- Zugangslink.

Corona und die Krise der Weltwirtschaft, Teil 2: Auswirkungen der Krise im Globalen Süden, 25.08.2020 10 – 13 Uhr

Referent: Christoph Ernst, Politik-Ökonom

Die Weltwirtschaftskrise, die durch die Corona-Pandemie ausgelöst wurde, wird die Weltwirtschaft nachhaltig verändern. Noch ist nicht ansatzweise absehbar, wie schwerwiegend und dauerhaft die Krise der Weltwirtschaft sein und welche wirtschaftlichen und sozialen Folgen sie haben wird. Aber einige Auswirkungen zeichnen sich schon ab: Die Staatsverschuldung wird massiv zunehmen, bei vielen Staaten bis zur Grenze ihrer Belastbarkeit – oder darüber hinaus. Länder, die von Einkommen aus Erdöl-Exporten abhängig sind, sind durch den Einbruch der Öl-Preise massiv getroffen. In der Veranstaltung soll ein Überblick über diese und weitere ökonomische Konsequenzen der Krise gegeben werden.

Fragestellung der Veranstaltung:

Welche ökonomischen Auswirkungen der Krise für Länder des Globalen Südens zeichnen sich aktuell ab? Welche Volkswirtschaften werden voraussichtlich geschwächt, welche gestärkt aus der Krise hervorgehen? Welche Debatten gibt es in Wissenschaft und Zivilgesellschaft zu diesen Themen?

Corona und die Krise der Weltwirtschaft, Teil 3: Gute Besserung! Globale Gerechtigkeit und lokale Verantwortung in der Gesundheitspolitik | BER-Netzwerktreffen 2.9.2020 | 18–20 Uhr

Wie muss eine global gerechte Gesundheitspolitik aussehen? Wie können Berliner entwicklungspolitische Organisationen zu einer universal health care beitragen? Wie kann Berlin zu einer fairen Abgabe von Medikamenten und dem freien Zugang von Patenten und Wissen beitragen? Dazu wollen wir uns grundlegend über die Akteure aus Wirtschaft und Forschung in Berlin und mögliche politische Regulierungsformen informieren.

Corona und die Krise der Weltwirtschaft, Teil 4: Was folgt aus der Krise? Debatten und kritische Perspektiven, 01.10.2020 10 – 13 Uhr

Referent: Christoph Ernst, Politik-Ökonom

Seit Beginn der Corona-Pandemie wird in Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik darüber diskutiert, ob und wie sich Weltwirtschaft durch die Krise dauerhaft verändern wird. Im Zentrum der Debatten stehen dabei folgende Fragen:

Welche Entwicklungstrends der Weltwirtschaft der letzten Jahrzehnte werden durch die Krise verstärkt, welche gebrochen?

Bedeutet die Krise ein Ende der globalen Hegemonie neoliberaler Wirtschaftspolitik?

Welche neuen Debatten zum Umgang mit der Krise gibt es in der Wirtschaftswissenschaft?

Wie werden die Weltwirtschaftskrise und mögliche politische Gegenmittel zusammen mit der globalen Klimakrise diskutiert?

Veranstaltungsort: EPIZ
Schillerstraße 59
10627 Berlin

Veranstalter: EPIZ e.V.

Weitere Informationen: <http://www.epiz-berlin.de/>

Kontakt: epiz@epiz-berlin.de



Kalender



Email



Homepage



Stadtplan